Gefördert durch:





aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages







Lieferketten verantwortlich gestalten Über Nachhaltigkeit berichten

20. November 2017, 10:00-16:00 Uhr Deutsche Telekom, Bonn

www.csr-praxistage.de/bonn

Veranstaltungspartner

Ministerium für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen









EINLADUNG

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir laden Sie herzlich ein zum Praxistag am 20. November 2017 bei der Deutschen Telekom in Bonn. Das Thema "Lieferketten verantwortlich gestalten – Über Nachhaltigkeit berichten" steht aktuell bei vielen Unternehmen weit oben auf der Agenda. Gemeinsam mit Ihnen und erfahrenen Praktikern möchten wir Chancen, Herausforderungen sowie eine angemessene Herangehensweise diskutieren.

Die Anforderungen an Unternehmen aller Größen an ein gesellschaftlich verantwortungsvolles Lieferkettenmanagement sowie eine transparente Berichterstattung über ökologische und soziale Aspekte steigen – sowohl von Geschäftspartnern und Verbrauchern als auch von der öffentlichen Hand und der Gesetzgebung.

In der betrieblichen Praxis engagiert sich die Mehrheit der Unternehmen bereits seit langer Zeit in Bereichen, an denen sich gesellschaftliche und wirtschaftliche Interessen überschneiden: sei es etwa in der Aus- und Fortbildung der Beschäftigten, im betrieblichen Umweltschutz oder der Unterstützung lokaler Initiativen im Gemeinwesen. Viele Betriebe haben sich zudem auf den Weg gemacht, ihre Corporate Social Responsibility- und Nachhaltigkeitsaktivitäten im eigenen Interesse noch systematischer in alle Bereiche der Unternehmenstätigkeit zu integrieren und als Investition in die eigene Wettbewerbsfähigkeit strategisch und organisatorisch im Unternehmen zu verankern. Wie dies erfolgreich gelingt und wie mit neuen Anforderungen, die über das eigene "Werkstor" hinausgehen, umgegangen werden kann, steht im Mittelpunkt des Praxistages.

Zum Hintergrund: Die G7- und G20-Staats- und Regierungschefs haben jüngst wichtige Schritte zur Durchsetzung weltweiter Arbeits-, Sozial- und Umweltstandards vereinbart. Ein Nationaler Aktionsplan "Wirtschaft und Menschenrechte" formuliert zudem die Erwartung an alle Unternehmen in Deutschland, einen Prozess der unternehmerischen Sorgfalt mit Bezug auf die Achtung der Menschenrechte einzuführen, der verbindlich beschriebene Kernelemente beinhaltet. Ab dem Jahr 2017 sind darüber hinaus bestimmte Unternehmen verpflichtet, nicht-finanzielle Informationen zu sozialen und ökologischen Auswirkungen im Rahmen der Lageberichterstattung offenzulegen.

Angesichts dieser Entwicklungen führen UPJ und econsense gefördert durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales in mehreren Bundesländern regionale Praxistage durch. Dabei werden die wichtigsten Hintergründe und aktuellen Entwicklungen des Themas "Lieferketten verantwortlich gestalten – Über Nachhaltigkeit berichten" vorgestellt, vor allem aber ein Rahmen für den fachlichen Austausch von Vertretern aus der Unternehmenspraxis geboten.

Weitere Informationen zum Programm und der Anmeldung finden Sie auf den folgenden Seiten. Wir freuen uns, Sie am 20. November 2017 in Bonn begrüßen zu können.

Peter Kromminga

Geschäftsführender Vorstand UPJ

Dr. Thomas Koenen

Geschäftsführer und Mitglied des Vorstandes econsense - Forum Nachhaltige Entwicklung der Deutschen Wirtschaft









PROGRAMM (Übersicht)

10:00 Uhr	Registrierung und Kaffee
10:30 Uhr	Eröffnung und Grußworte
	Peter Kromminga, Geschäftsführender Vorstand, UPJ Nadine-Lan Hönighaus, Stellvertretende Geschäftsführerin, econsense
10:40 Uhr	"Nachhaltige globale Lieferketten: Erwartungen, Herausforderungen, Chancen"
	Susanne Gasde, Leiterin des Referats CSR – Gesellschaftliche Verantwortung von Unternehmen, Bundesministerium für Arbeit und Soziales
11:00 Uhr	"Die Integration von Supplier Development und SDG's in die Unternehmensaktivitäten der Deutschen Telekom AG"
	Melanie Kubin-Hardewig, Vice President Group Sustainability Management, Deutsche Telekom AG
11:30 Uhr	Parallele Workshops (weitere Informationen zu den Referenten auf der Folgeseite)
	Workshop A: Erste Schritte – Nachhaltiges Lieferkettenmanagement in mittelständischen Unternehmen
	Workshop B: Arbeits- und Sozialstandards sowie Menschenrechte in globalen Lieferketten
13:00 Uhr	Mittagsimbiss
13:45 Uhr	Fortführung Workshops (weitere Informationen zu den Referenten auf der Folgeseite)
	Workshop C: Praktische Umsetzung von Nachhaltigkeitsanforderungen durch den Einkauf
	Workshop D: Offenlegung nicht-finanzieller Informationen und Berichterstattung über soziale und ökologische Auswirkungen entlang der Lieferkette
15:15 Uhr	Abschlussrunde und Zusammenfassung
15:30 Uhr	Get together bei Kaffee und Kuchen
16:00 Uhr	Ende







PROGRAMM (Workshops)

Im Rahmen der Workshops berichten Vertreter mittelständischer und großer Unternehmen in Kurzvorträgen aus der Praxis des Lieferkettenmanagements sowie der CSR- und Nachhaltigkeitsberichterstattung ihrer Betriebe. Die Praxisinputs werden ergänzt durch einführende Fachbeiträge von erfahrenen Experten.

Alle Workshops bieten ausreichend Zeit zur Diskussion und die Möglichkeit zum Erfahrungsaustausch.

Parallele Workshops von 11:30-13:00 Uhr

Workshop A: Erste Schritte – Nachhaltiges Lieferkettenmanagement in mittelständischen Unternehmen

- Prof. Dr. habil. Elisabeth Fröhlich, Präsidentin / Professorin für strategisches Beschaffungsmanagement,
 CBS Cologne Business School
- Annet Baldus, Produktion/Nachhaltigkeit, Bierbaum Proenen GmbH & Co. KG
- Rocío de la Cruz García, Value Chain Sustainability / HSEQ, Covestro AG

Workshop B: Arbeits- und Sozialstandards sowie Menschenrechte in globalen Lieferketten

- Dr. Christian Scheper, Wissenschaftlicher Mitarbeiter, Institut für Entwicklung und Frieden, Universität Duisburg-Essen
- Achim Drewes, Leiter Public Affairs, Nestlé Deutschland

Fortführung Workshops von 13:45-15:15 Uhr

Workshop C: Praktische Umsetzung von Nachhaltigkeitsanforderungen durch den Einkauf

- Dr. Justus von Geibler, Projektleiter Nachhaltiges Produzieren und Konsumieren, **Wuppertal Institut für Klima, Umwelt, Energie**
- Guido Bündgen, Head of Corporate Quality Management, Lekkerland AG & Co.KG

Workshop D: Offenlegung nicht-finanzieller Informationen und Berichterstattung über soziale und ökologische Auswirkungen entlang der Lieferkette

- Felix Barth, Projektleiter Umwelt und Nachhaltigkeits-Reporting, Rewe Group
- Silke Thomas, Group Sustainability Management, Deutsche Telekom AG
- Indra Folke, PR-Referentin / Konzernkommunikation, HOCHTIEF Aktiengesellschaft







ANMELDUNG & VERANSTALTUNGSHINWEISE

ANMELDUNG BIS ZUM 15. November 2017

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei.

Die Teilnehmendenanzahl ist begrenzt.

Die Teilnahme ist nur möglich nach vorheriger Anmeldung unter

https://www.csr-praxistage.de/bonn

VERANSTALTUNGSORT

Deutsche Telekom AGGroup Headquarters
Friedrich-Ebert-Allee 140
53113 Bonn

VERANSTALTER & ANSPRECHPARTNER

UPJ e.V. Brunnenstr. 181 | 10119 Berlin Tel: 030 2787 406-0

E-Mail: info@upj.de

econsense e.V. Oberwallstraße 24 | 10117 Berlin

Tel: 030 2028-1474

E-Mail: info@econsense.de

Bei Fragen zur Veranstaltung wenden Sie sich bitte an Moritz Blanke (Senior Projektmanager, UPJ) unter info@upj.de oder 030 2687 406-13.



